

Energiepolitisches Arbeitsprogramm

Stadt/ Gemeinde/ Landkreis:

Zeitraum:

Prioritäten: **0** - dringlich, unmittelbar zu erledigen; **1** - hohe Priorität, **2** - mittlere, Priorität, **3** - niedrige Priorität;

Maßnahmen, die hellblau markiert sind, treffen nicht für Landkreise zu (bitte Zeilen ausblenden)

Maßnahmennummer	Maßnahmentitel	Beschreibung der geplanten Maßnahme	mögliche zusätzliche Punkte in %	Priorität	einmalige Kosten in €
1. Entwicklungsplanung, Raumordnung					
1.1.1	Klimastrategie auf Kommunenebene, Energieperspektiven	<p>Die Gemeindeverwaltung stellt eine Liste von Klimaschutzziele für Korb auf. Die Ziele orientieren sich weitgehend an den Bundes- und Landeszielen. Hierzu benötigt die Verwaltung externe Unterstützung. Es ist geplant, für diese Aufgabe einen Studenten z.B. im Praxissemester oder im Rahmen einer Bachelor-/Masterarbeit zu beschäftigen. Dieser könnte z.B. das Kreisklimaschutzkonzept für die Gemeinde Korb anpassen, bzw. überarbeiten.</p> <p>Der Beitritt zum Klimabündnis wird beschlossen/in Erwägung gezogen. Dies wäre sofort möglich. Mit dem Beitritt zum Klimabündnis ist eine Selbstverpflichtung der Kommune bei der CO₂-Reduzierung verbunden.</p>	6	1	3.000 €
1.1.3	Bilanz, Indikatorensysteme	<p>Mit den Daten aus dem Kreisklimaschutzkonzept und einem auf Landesebene installierten Energieatlas soll die CO₂-Bilanz für Korb aufgestellt werden. Eine solche Bilanz kann in Zusammenarbeit mit der Energieagentur Rems-Murr erstellt werden.</p> <p>Durch entsprechende Fördermittel lassen sich die Kosten begrenzen.</p>	10	1	2.000 €
2. Kommunale Gebäude, Anlagen					
2.1.1	Standards für Bau und Bewirtschaftung öffentlicher Gebäude	<p>Es werden Leitlinien für den Bau und Betrieb öffentlicher Gebäude erstellt.</p> <p>Beim Bau öffentlicher Gebäude wird in der Regel bereits jetzt nach sehr hohen Standards gebaut (z.B. neues Kinderhaus). Wichtig sind insbesondere Richtlinien für den Betrieb der Gebäude. Es gibt hierzu Vorlagen des deutschen Städte- und Gemeindetags, die auf die Gegebenheiten in der Gemeinde Korb angepasst werden können.</p> <p>Maßnahmenrealisierung in Verbindung mit 2.1.4 und 2.2.1</p>	4	1	

Stadt/ Gemeinde/ Landkreis:

Zeitraum:

Prioritäten: **0** - dringlich, unmittelbar zu erledigen; **1** - hohe Priorität, **2** - mittlere, Priorität, **3** - niedrige Priorität;

 Maßnahmen, die hellblau markiert sind, treffen nicht für Landkreise zu (bitte Zeilen ausblenden)

Maßnahmennummer	Maßnahmentitel	Beschreibung der geplanten Maßnahme	mögliche zusätzliche Punkte in %	Priorität	einmalige Kosten in €
2.1.4	Sanierungsplanung / -konzept	Die Gemeindeverwaltung wird das Sanierungsprogramm auf Stromsparmaßnahmen ausweiten und zu einer kurz- mittel- und langfristigen Sanierungsstrategie der Gemeindegebäude ausbauen. Eine Gruppe von Studenten wird hiermit beauftragt und zeitgleich mit der Bewertung der Gebäude (Vermögensbewertung) im Rahmen der Umstellung auf das neue Haushaltsrecht beauftragt. Maßnahmenrealisierung in Verbindung mit 2.1.1 und 2.2.1	2	1	10.000 €
2.2.1	Erneuerbare Energie Wärme	Die Gemeindeverwaltung prüft, in wie weit gemeindeeigene Gebäude mit erneuerbaren Energien versorgt werden können. Maßnahmenrealisierung in Verbindung mit 2.1.1 und 2.1.4	2	1	
2.2.2	Erneuerbare Energie Elektrizität	Die Gemeindeverwaltung bezieht zertifizierten Ökostrom nach den im eea anerkannten Kriterien (o.k.-Power; TÜV EE01, EE02, Grüner StromLabel e.V.) Die Gemeindeverwaltung informiert über die ökologischen Vorteile von zertifizierten Ökostrom nach den im eea anerkannten Kriterien (o.k.-Power; TÜV EE01, EE02, Grüner StromLabel e.V.) Durch die Bündelausschreibungen ist die Gemeinde derzeit an einen Stromanbieter gebunden und hat aktuell keine Möglichkeit, zertifizierten Ökostrom zu beziehen. Die Verwaltung zeigt dem Gemeinderat die Möglichkeiten und Kosten auf, das Thema wird in seiner Priorität zurück gestuft.	8	2	
2.3.1	Öffentliche Beleuchtung	Die Straßenbeleuchtung wird 2013-2015 weiter erneuert. Reduzierung der Beleuchtungsstärke und Teilabschaltung bei LED Derzeit ist nicht klar, nach welchem Modell die Straßenbeleuchtung zukünftig betrieben wird, daher können Momentan keine Arbeiten, etwa zum Austausch der Leuchtmittel, vorgenommen werden. Im Rahmen der Straßensanierung ist jedoch Geld für diese Aufgabe im Haushalt eingestellt (ca. 70.000 €). Daher muss dieser Posten nicht in das Budget des EEA einfließen.	3	1	
3. Ver- und Entsorgung					

Stadt/ Gemeinde/ Landkreis:

Zeitraum:

Prioritäten: **0** - dringlich, unmittelbar zu erledigen; **1** - hohe Priorität, **2** - mittlere, Priorität, **3** - niedrige Priorität;

 Maßnahmen, die hellblau markiert sind, treffen nicht für Landkreise zu (bitte Zeilen ausblenden)

Maßnahmennummer	Maßnahmentitel	Beschreibung der geplanten Maßnahme	mögliche zusätzliche Punkte in %	Priorität	einmalige Kosten in €
3.3.2	Wärme und Kälte aus erneuerbaren Energiequellen auf dem Stadt- / Gemeindegebiet	Die Gemeindeverwaltung prüft die Installation eines Blockheizkraftwerkes in ihren Liegenschaften (speziell Keplerschue, Hallenbad, Remstalhalle). Wird voraussichtlich 2014 installiert. Die Kosten von rund 100.000 € laufen jedoch über die Gemeindewerke (Wirtschaftsplan 2014). Der Bau erfolgt nur, wenn es sich finanziell trägt. Kosten für das EEA-Budget entstehen daher nicht.	2	1	
3.3.4	Kraft-Wärme-Kopplung und Abwärme / Kälte aus Kraftwerken zur Wärme- und Stromproduktion auf dem Stadt- / Gemeindegebiet	Die Gemeindeverwaltung prüft, ob im Bereich des Sammelkanals zur Kläranlage Wärme sinnvoll aus dem Kanalnetz entnommen und ggf. in einem Nahwärmenetz verwendet werden kann. Das Thema wird in seiner Priorität zurück gestuft.	2	2	
4. Mobilität					
4.1.1	Unterstützung bewusster Mobilität in der Verwaltung	Die Gemeindeverwaltung fragt das Mobilitätsverhalten der Verwaltungsmitarbeiter ab. Hierdurch entsteht interner Zeitaufwand. Die Gemeindeverwaltung schafft Elektrofahrräder für die Verwaltungsmitarbeiter an. Für die Hausmeister in der Ballspielhalle wurde ein Elektrofahrrad beschafft.	4	1	
4.3.2	Radwegenetz, Beschilderung	Planerische Überprüfung weiterer Fuß- und Radwege. Überörtliche Radwege sollten gemeinsam mit dem Landkreis geplant werden. Innerhalb Korbs steht die Planung von Schul-Radwegen an. Für die Planungen wird eine Rate in das EEA-Budget aufgenommen.	2	1	5.000 €
4.4.3	Kombinierte Mobilität	Der Landkreis verhandelt mit dem VVS über die Möglichkeit der Radmitnahme in Bussen innerhalb des VVS-Netzes. Die Gemeindeverwaltung wirkt auf den Träger des ÖPNV ein, dass Fahrräder in den Bussen der Linien, die Korb betreffen mitgenommen werden können.	2	1	
6. Kommunikation, Kooperation					

Stadt/ Gemeinde/ Landkreis:

Zeitraum:

Prioritäten: **0** - dringlich, unmittelbar zu erledigen; **1** - hohe Priorität, **2** - mittlere, Priorität, **3** - niedrige Priorität;

 Maßnahmen, die hellblau markiert sind, treffen nicht für Landkreise zu (bitte Zeilen ausblenden)

Maßnahmennummer	Maßnahmentitel	Beschreibung der geplanten Maßnahme	mögliche zusätzliche Punkte in %	Priorität	einmalige Kosten in €
6.1.2	Vorbildwirkung, Corporate Identity	<p>Die Gemeindeverwaltung wird im Mitteilungsblatt eine Rubrik zu Energiethemen installieren. Artikel zum Thema Umwelt sollen im Mitteilungsblatt unter einem bestimmten Logo mit einem wiedererkennbaren Design veröffentlicht werden.</p> <p>Die Gemeindeverwaltung prüft in Zusammenarbeit mit der Gemeinschaftsschule Keplerschule, ob das Thema Energie in der Schule ausgebaut werden kann. Mit Herrn Kuntz (Rektor Keplerschule) werden Gespräche über mögliche gemeinsame Projekte geführt.</p> <p>Durch die Maßnahmen entsteht ein interner Zeitaufwand.</p>	2	1	
6.3.3	Lokale, nachhaltige Wirtschaftsentwicklung	<p>Broschüre für Gebiet Riebeisen auflegen mit Herausstellung Nahwärme.</p> <p>Dieser Punkt wurde bereits erledigt.</p>	2	1	